Herren Bezirksoberliga Rheinland Ost

VfL Kirchen : ASV 1922 Niederelbert
Samstag, 18.03.2023, 18:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem VfL Kirchen und dem ASV 1922 Niederelbert

Jubel herrschte am Samstagabend, als das Schlussdoppel Stolpp / Holz nach ca. 4 Stunden den Matchball für den VfL Kirchen im Spiel der Herren Bezirksoberliga Rheinland Ost verwertete. Hängende Köpfe gab es dagegen beim ASV 1922 Niederelbert. Das Gastteam konnte im 15. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der VfL Kirchen nun ein Punkteverhältnis von 15:15 in der Tabelle auf, während der der ASV 1922 Niederelbert 14:16 Punkte hat.

Der Verlauf im Einzelnen: Gekämpft bis zum Schluss hatten Stolpp / Holz in der Begegnung gegen Schneider / Hülpüsch, mussten jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Weitz / Gabriel und Schmidt / Flesch, bevor das 2:3 feststand. Felger / Brast gelang es dann Thelen / Zadow zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Keinen Zähler beisteuern konnte Oliver Weitz im Match gegen Manfred Schneider, das 0:3 verloren ging. Chancenlos war André Gabriel gegen Oliver Thelen nicht, aber mehr als ein 3:11, 7:11, 11:8, 12:14 sprang nicht heraus. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Beim anschließenden 11:2, 11:6, 14:12 gegen Joachim Schmidt fand Peter Stolpp indes von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Andreas Holz konnte im Spiel gegen Armin Hülpüsch einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Zwischenzeitlich konnte Martin Felger zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das Spiel gegen Heiko Zadow, in dem er eigentlich als Favorit gehandelt wurde, aber trotzdem mit 5:11, 11:6, 10:12, 12:14. Recht kurzen Prozess machte dagegen Christopher Brast beim 3:0 mit Marvin Flesch. Da gab es nichts zu rütteln. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Oliver Weitz, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Oliver Thelen verlor. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Weitz nun bei 0:4, während Thelen bislang 13 Siege und 14 Niederlagen zu verzeichnen hat. Zwischenzeitlich musste André Gabriel zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Manfred Schneider aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Das Einzel zwischen Peter Stolpp und Armin Hülpüsch endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Chancenlos war dagegen wenig später Andreas Holz gegen Joachim Schmidt nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 3, der erst nach 34 Bällen endete und an Holz ging. Fünf Sätze lang beharkten sich Martin Felger und Marvin Flesch, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Christopher Brast hatte seinen Gegner Heiko Zadow beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen komplett im Griff. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Eher wenig Gegenwehr bekamen Stolpp / Holz beim 3:0 von Schmidt / Flesch. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.03.2023 (22:04) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Unentschieden des VfL Kirchen geht es nun im nächsten Spiel am 25.03.2023 gegen den TTC Nauort, während der ASV 1922 Niederelbert am 25.03.2023 gegen die TTF Oberwesterwald antritt.

Statistik:

VfL Kirchen

Doppel: Stolpp / Holz 1:1, Weitz / Gabriel 0:1, Felger / Brast 1:0

Einzel: O. Weitz 0:2, A. Gabriel 1:1, P. Stolpp 2:0, A. Holz 1:1, M. Felger 0:2, C. Brast 2:0

ASV 1922 Niederelbert

Doppel: Schmidt / Flesch 1:1, Schneider / Hülpüsch 1:0, Thelen / Zadow 0:1

Einzel: O. Thelen 2:0, M. Schneider 1:1, A. Hülpüsch 0:2, J. Schmidt 1:1, M. Flesch 1:1, H. Zadow 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.03.2023 (22:04) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").